

ANTRAG

			Vorlage-Nr.: A 21/0006
WiN-Fraktion			Datum: 06.01.2021
Bearb.:	Rathje, Reimer	Tel.: 040 - 53 82 999	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Hauptausschuss	18.01.2021	Entscheidung

kreisfreie Stadt Norderstedt; hier: Antrag der WiN-Fraktion vom 06.01.2021

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, eine Analyse zum Status einer kreisfreien Stadt zu erstellen.

Wichtige Bestandteile dieser Analyse sind

- das Aufzeigen der be- und entlastenden Auswirkungen der Statusveränderungen auf Haushalt und Verwaltung
- die Dokumentation der entsprechenden rechtlichen Voraussetzungen und anderen Bedingungen in Schleswig-Holstein und
- die daraus resultierenden notwendigen Schritte und Aufgaben
- inklusive eines groben Zeitplanes

Begründung

Die in der Vergangenheit immer wieder zu Tage tretenden Interessenkonflikte zwischen dem Kreis und der Stadt Norderstedt, insbesondere bei der Diskussion um den WZV, das generelle Infektionsgeschehen in unserer Stadt, die Einrichtung eines Impfzentrums im Rahmen der Corona-Pandemie und der Verkehrsüberwachung, basieren im Wesentlichen auf den abweichenden Verwaltungsanforderungen des urban geprägten Norderstedt von denen des eher ländlich geprägten Kreises Segeberg. Mit 80.000 Einwohnern ist Norderstedt die fünftgrößte Stadt Schleswig-Holsteins und hat bei deutlichem Wachstum inzwischen mehr Einwohner als die kreisfreie Stadt Neumünster. Dazu kommt die besondere Lage direkt an der Stadtgrenze Hamburgs, die Norderstedt mit völlig anderen Aufgaben konfrontiert als den Kreis. Das Ergebnis dieser Analyse ist die Basis für eine gesellschaftliche und politische Diskussion.

Anlage:

Originalantrag

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------